

Frieden

Perels

10 327,50 M

"Zehntausenddreihundertsiebenundzwanzig Mark 50 Pfennig"  
Vergütung für den Monat Juli 1922 habe ich aus der Kasse  
der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica er-

August

Zentralkommission

Berlin W 8, den 11. August 1922  
Wilhelmstr. 63.

der

Monumenta Germaniae historica.

1. An Herrn Prof. Dr. Perels in Berlin-Friedenau, Stubenrauchstr. 3.

Auf Grund der neuen Bestimmungen haben Sie vom 1. Juli  
1922 ab jährlich zu beziehen:

a) Grundvergütung .....	36 000 M
b) Ortszuschlag .....	7 200 "
Kinderzuschläge	
c) für 4 Kinder .....	12 000 "
(geb. 13.7.08 = 3 600 M	
" 13.11.10 = 3 000 "	
" 7.4.15 = 3 000 "	
" 12.2.18 = 2 400 "	

aus  
der Aufsicht über die Zentralkommission der Monumenta  
Germaniae historica für den Monat Juli 1922  
Dr. Kehn

88 320 "
..... 5 500 "
..... 2 500 "
..... 4 000 "
155 520 M

Mein Sohn Otto Faust (geb. 13.7.1908)  
starb am 13.7. d. J. das 14. Lebensjahr.  
Ich bitte Sie um die Übernahme der  
Verantwortung für die Kosten der  
Bestattung, wie die Kindergebühren für ihn  
auf dem 13.7. d. J. finanziell zu übernehmen.  
Muss.

M.  
Monatsvergütung  
mithin 2 632,50 M.  
steuern ist bereits zur  
632,50 M absichtlich  
gewöhnlicher Weise über

K. A. F. Faust

Berlin, den 8. Juli 1922.

Steuer-

Erhöhter Lohn für Juli 22  
begründet  
Kassenbuch  
Berlin den 13. Aug 1922  
Kehn

K  
1922  
1/8